

Nutztierhaltung

Pferdezucht/-haltung



Hinweis/Problem

- **Pferdezüchterin mit Pferdensionsbetrieb u. Gnadenhof**
 - **35 Pferde** auf 15 ha Koppelfläche bei insgesamt 30 ha Bewirtschaftungsflächen im Bereich der WKA; Futter: 1. Schnitt f. Eigenbedarf, 2. u. 3. Schnitt f. Milchvieh/Biogasanlage
- **700m Entfernung** zu einer Windkraftanlage (WKA)
- **4 - 8 Besamungen/Jahr**; Kosten je Besamung zwischen 2.000 - 5.500€ incl. Tierarzt

Meine Sorgen

- **Gefahr d. Schall, Infraschall, Druckluftpulse u. Schattenschlag**, welche Einfluss auf die Zucht u. den Lebensraum der Tiere nehmen
- Besitzer zahlt Pensionspreis (5.000€/Jahr); bei Trächtigkeitsverlust ggf. bis 10.500€ **Verlust/ Jahr für den Besitzer; ich verliere ggf. den Kunden!**
- **Verlust der Koppelflächen u. Wassermenge bei Havarie u. stetigem Rotorenabrieb**
- 2/3 der Tiere sind keine Nutztiere mehr, sie dürfen nicht geschlachtet werden, sie leben auf dem „Gnadenhof“ bis sie verenden! (Tierwohl!!!)
- **hohe Lärmbelastung durch LKW-Verkehr beim Bau, Wartung u. Reparatur der WKA**

Meine Fragen

- Führe bzgl. Züchtung bzw. Besamungen jahrelang Buch
 - bisher sind keine Probleme über das normale Maß hinaus vorhanden
- **Die Pferdezucht ist ein wesentlicher Teil meiner gewerblichen Tätigkeit**

Fragen

- wenn es nachweislich zu Problemen bei der Besamung bzw. in der Trächtigkeitszeit der Tiere kommt, wer kommt für den Schaden auf? An wen kann ich mich wenden?
- wo/wie wird geregelt, dass bzgl. einer möglichen Havarie die Versorgung der Pferde mit Wasser, Futter usw. sichergestellt ist?
 - wird diese „Sicherung“ mit der Baugenehmigung erteilt?
 - wer wird als „Vertragspartner“ genannt?
 - wird sichergestellt, dass es diesen bis zum Abbau der WKA gibt?
- Wie wird sichergestellt, dass meine Tiere weiterhin täglich genügend Wasser bekommen, was durch die hydrol. Einflüsse beim Bau der WKA im Moor- u. Waldgebiet zum Problem werden kann? Ggf. auch erst nach ein paar Jahren.
- Welche Vorkehrungen werden getroffen, dass die Tiere – die Koppeln liegen direkt an der Zufahrtsstraße zu den WKA - nicht über das normale Maß an Lärm gestört werden? (Nachts! Lärm u. Licht)
- Wer kommt für ggf. erhöhte Tierarztkosten auf, welche mit dem Bau der WKA entstehen können?